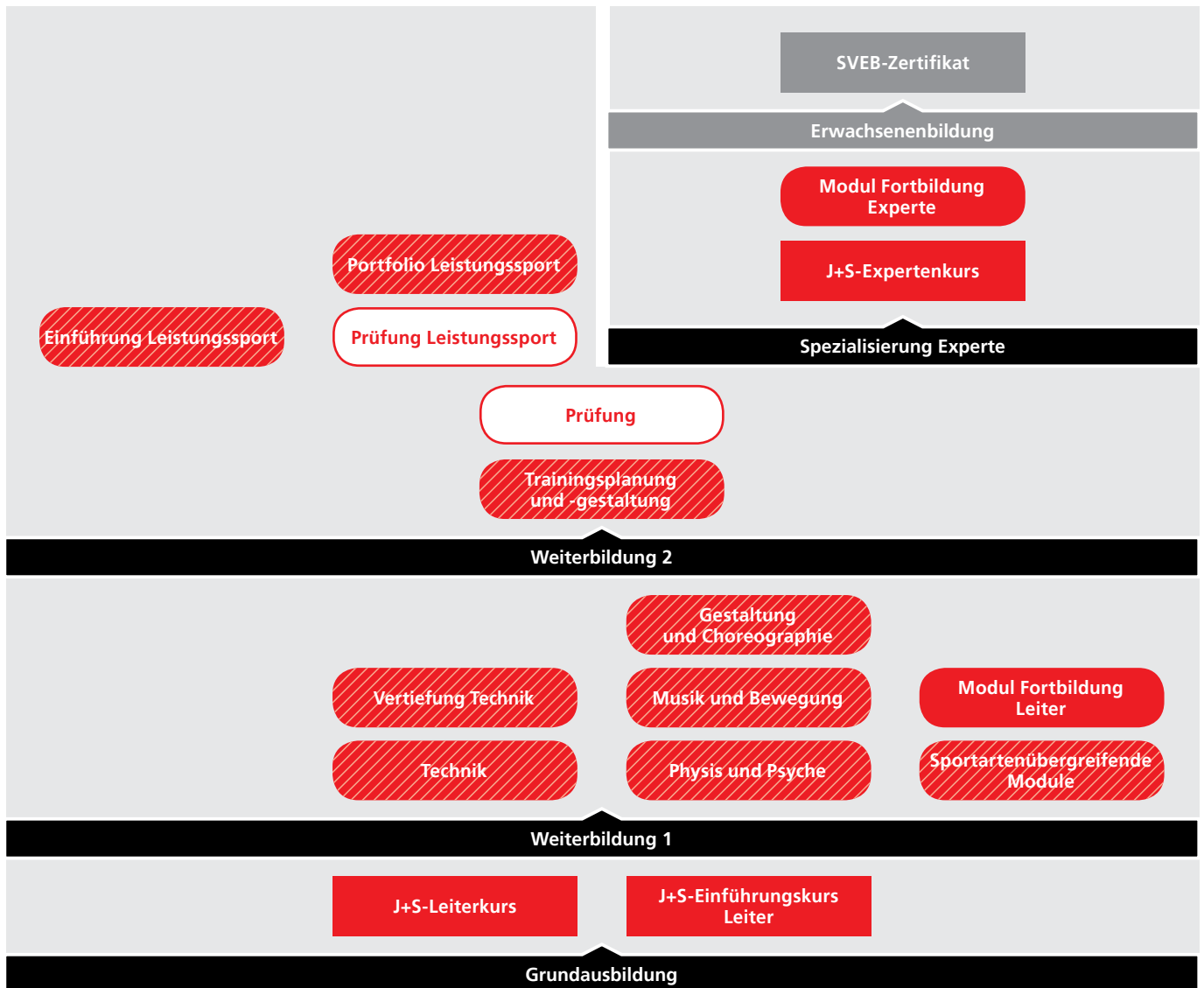




Gymnastik und Tanz

Ausbildungsstruktur



- J+S-Kurse
- Sportartspezifische J+S-Module
- Sportartenübergreifende J+S-Module
- J+S-Prüfungsmodul
- Berufsbildung
- Ausbildungsstufen

Ausbildungswege

Die Aus- und Weiterbildung zum J+S-Leiter mit Zusatz *Leistungssport* bzw. zum J+S-Experten erfolgt über mehrere Stufen. Folgende Kurse und Module müssen auf der jeweiligen Stufe absolviert werden, um die Angebote der nächst höheren Stufe besuchen zu können.

J+S-Leiter mit Zusatz *Leistungssport*

Grundausbildung:

- J+S-Leiterkurs (5-6 Tage)
oder J+S-Einführungskurs Leiter (2 Tage)

Weiterbildung 1 (Total 8 Tage):

- 8 Tage aus den folgenden Modulen: Technik (1-3 Tage), Vertiefung der Technik (1-3 Tage), Physis und Psyche (1-3 Tage), Gestaltung und Choreografie (1-2 Tage), Musik und Bewegung (1-2 Tage)

Weiterbildung 2 (Total 3-4 Tage):

- Trainingsplanung und -gestaltung (1-2 Tag)
- Prüfung (2 Tage)

Weiterbildung 2 – Leistungssport (Total 4-6 +1 Tage):

- Einführung Leistungssport (3-5 Tage)
- Prüfung Leistungssport (1 Tag)
- Portfolio Leistungssport (1 Tag)

J+S-Experte

Grundausbildung:

- J+S-Leiterkurs (5-6 Tage)
oder J+S-Einführungskurs Leiter (2 Tage)

Weiterbildung 1:

- 8 Tage aus den folgenden Modulen: Technik (1-3 Tage), Vertiefung der Technik (1-3 Tage), Physis und Psyche (1-3 Tage), Musik und Bewegung (1-2 Tage) oder Gestaltung und Choreographie (1-2 Tage) (jedes Modul kann mehrmals absolviert werden)

Weiterbildung 2 (Total 3-4 Tage):

- Trainingsplanung und -gestaltung (1-2 Tage)
- Prüfung (2 Tage)

Spezialisierung:

- J+S-Expertenkurs (8-9 Tage)

Ausbildungsstufen

Grundausbildung

J+S-Leiterkurs

Bei erfolgreich absolviertem J+S-Leiterkurs erhalten die Teilnehmenden die Anerkennung *J+S-Leiter Gymnastik und Tanz Jugendsport*.

J+S-Einführungskurs Leiter

Für Personen mit einer entsprechenden pädagogischen Vorbildung, die von der J+S-Fachleitung Gymnastik und Tanz anerkannt wird, gibt es die Möglichkeit, den J+S-Einführungskurs Leiter zu besuchen und so die Anerkennung *J+S-Leiter Gymnastik und Tanz Jugendsport* zu erwerben. Bei Nachweis einer entsprechenden Vorbildung kann direkt eine Höhereinstufung erfolgen.

J+S-Leiter mit einer Leiteranerkennung Tanzsport Jugendsport, Kunstturnen (Turnsport) Jugendsport, Turnen (Turnsport) Jugendsport, Geräteturnen (Turnsport) Jugendsport, Rhönrad (Turnsport) Jugendsport, Rhythmische Gymnastik (Turnsport) Jugendsport, Trampolin (Turnsport) Jugendsport, Synchronschwimmen (Schwimmsport) Jugendsport oder Eiskunstlauf (Eislauf) Jugendsport, haben die Möglichkeit, den J+S-Einführungskurs Leiter zu besuchen und so die Anerkennung *J+S-Leiter Gymnastik und Tanz Jugendsport* zu erwerben. Die Anerkennung muss im Status «gültig» oder «weggefallen» sein.

Weiterbildung 1

Technik

Dieses Modul vermittelt die Grundlagen der Technik, die in der Ausschreibung erwähnt wird. Für dieses Modul sind keine technischen Vorkenntnisse erforderlich.

Vertiefung der Technik

Dieses Modul vertieft die in der Ausschreibung erwähnte Technik. Für dieses Modul sind Vorkenntnisse in der jeweiligen Technik Voraussetzung.

Physis und Psyche

Dieses Modul vertieft sportartübergreifende Themen wie Anatomie, Körperhaltung, Ernährung usw.

Gestaltung und Choreographie

Dieses Modul vertieft choreographische und gestalterische Elemente.

Musik und Bewegung

Dieses Modul vertieft die musikalischen Komponenten, die akustische Begleitung und die musikalische Analyse.

Modul Fortbildung Leiter

Das Modul Fortbildung Leiter (1-2 Tage) dient der Erfüllung der Weiterbildungspflicht und verlängert die J+S-Leiteranerkennungen Jugendsport um 2 Jahre.

Interdisziplinäre Module (Sportartenübergreifende Module)

Die interdisziplinären Module (I-Module) befassen sich mit sportartenunabhängigen Themen wie z.B. Kommunikation, Physis oder Psyche. Sie stehen Leiterpersonen mit gültiger und weggefallener J+S-Anerkennung Jugendsport aller Sportarten offen. Sie dienen der Erfüllung der Weiterbildungspflicht und verlängern die J+S-Leiteranerkennung Jugendsport um 2 Jahre.

Module «Präventives Handeln» und «Integratives Handeln»

Die Module «Präventives Handeln» befassen sich mit Themen wie dem Umgang mit Suchtmitteln, Doping oder Grenzverletzungen. Die Module «Integratives Handeln» legen den Fokus auf kulturelle Vielfalt und Sport und Handicap. Diese dauern 3-6 Stunden und verlängern die gültigen Leiteranerkennungen. Eine Ausnahme bildet das 2-tägige Modul «Sport und Handicap», welches auch die weggefallene Leiteranerkennung verlängert.

Weiterbildung 2

Trainingsplanung und -gestaltung

Dieses Modul vertieft die Grundlagen der Trainingsplanung und -gestaltung.

Prüfung

Dieses Modul prüft die Eignung der Kandidaten für eine Ausbildung zum Experten.

Weiterbildung 2 – Leistungssport

Einführung Leistungssport

Das Modul «Einführung Leistungssport» dauert 3-5 Tage.

Prüfung Leistungssport

Zur eintägigen «Prüfung Leistungssport» sind Leiterpersonen zugelassen, welche das Modul «Einführung Leistungssport» absolviert haben. Die bestandene Prüfung vergibt (falls nicht schon bereits erlangt) die Zusätze *Psyche* und *Physis* sowie den rein informativen Zusatz *WB2-L*.

Portfolio Leistungssport

Zum eintägigen Modul «Portfolio Leistungssport» sind Personen zugelassen mit dem Zusatz *WB2-L*. Das bestandene Modul vergibt den Zusatz *Leistungssport*. Dieser ermöglicht den Besuch von Modulen der Trainerbildung.

Trainerbildung

Die Trainerausbildung wird vom Bundesamt für Sport BASPO im Auftrag von Swiss Olympic angeboten.

Der Anerkennungszusatz *Leistungssport* und die Empfehlung des entsprechenden Sportverbandes sind Voraussetzung für den Zugang zur Berufstrainerausbildung.

Die erfolgreich absolvierte Berufstrainerausbildung verleiht den Teilnehmenden den Titel *Trainer/-in Leistungssport mit eidgenössischem Fachausweis*.

Die erfolgreich absolvierte Diplomtrainerausbildung verleiht den Teilnehmenden den Titel *Diplomierte/r Trainer/in Spitzensport*.

Der Besuch von Einzelmodulen der Trainerbildung steht allen J+S-Leitern mit Zusatz *Leistungssport* offen.

Spezialisierung Experte

J+S-Expertenkurs

Für die Zulassung zum J+S-Expertenkurs braucht es eine Empfehlung durch den Verband und das Bundesamt für Sport (BASPO).

Modul Fortbildung Experte

Das Modul Fortbildung Experte dient der Erfüllung der Weiterbildungspflicht und verlängert die J+S-Experten- und J+S-Leiteranerkennungen Jugendsport um 2 Jahre.

Erwachsenenbildung

Anerkannte J+S-Experten, die die spezifischen Zulassungsbedingungen erfüllen, können durch den Besuch des «Zertifizierungstages SVEB» das SVEB-Zertifikat Stufe 1 «Lernveranstaltungen mit Erwachsenen durchführen» erwerben. Im Rahmen der Erwachsenenbildung können aufbauend auf die Stufe 1 auf dem Weg zum «Eidg. Fachausweis Erwachsenenbilder/in», weitere Module (Stufen 2-5) absolviert werden. Diese Module müssen extern besucht werden. Sie werden im Rahmen von Jugend- und Erwachsenensport nicht angeboten.

Einstieg in den Kindersport

Anerkannte J+S-Leiterinnen und -Leiter Jugendsport sind berechtigt, J+S-Einführungskurse Kindersport zu besuchen. Diese Kurse führen zur Anerkennung *J+S-Leiter Gymnastik und Tanz Kindersport*.

Einstieg in den Erwachsenenensport

Anerkannte J+S-Leiterinnen und -Leiter sind berechtigt, Einführungskurse Erwachsenenensport esa zu besuchen.

Verbandsanerkennungen

Der Schweizerische Turnverband (STV) vergibt folgende Verbandsanerkennungen gemäss Bestimmungen des STV-Reglements «Trainerausbildung und -weiterbildung im Schweizerischen Turnverband»:

- *Leiter 1 STV* nach abgeschlossenem J+S-Leiterkurs
- *Leiter 2 STV* nach abgeschlossener Weiterbildung 1
- *STV Instruktor* nach abgeschlossener Weiterbildung 2
- *Experte STV* nach abgeschlossenem J+S-Expertenkurs
- *Trainer 1 STV* nach abgeschlossener Weiterbildung 2 – Leistungssport und Portfolio Leistungssport
- *STV-Trainer 2* nach abgeschlossener Berufstrainerausbildung

- *STV-Trainer 3* nach abgeschlossenem Diplom-Trainerlehrgang

Die anderen polysportiven Verbände (SVKT, SATUS, Sport Union) vergeben keine Verbandsanerkennungen.

Besonderes

Details zu den verschiedenen Angeboten der Kaderbildung (wie Zulassungsbedingungen, Prüfungsbestimmungen, etc.) sind den einzelnen Weisungen und den Rahmenlehrplänen der entsprechenden Angebote zu entnehmen.